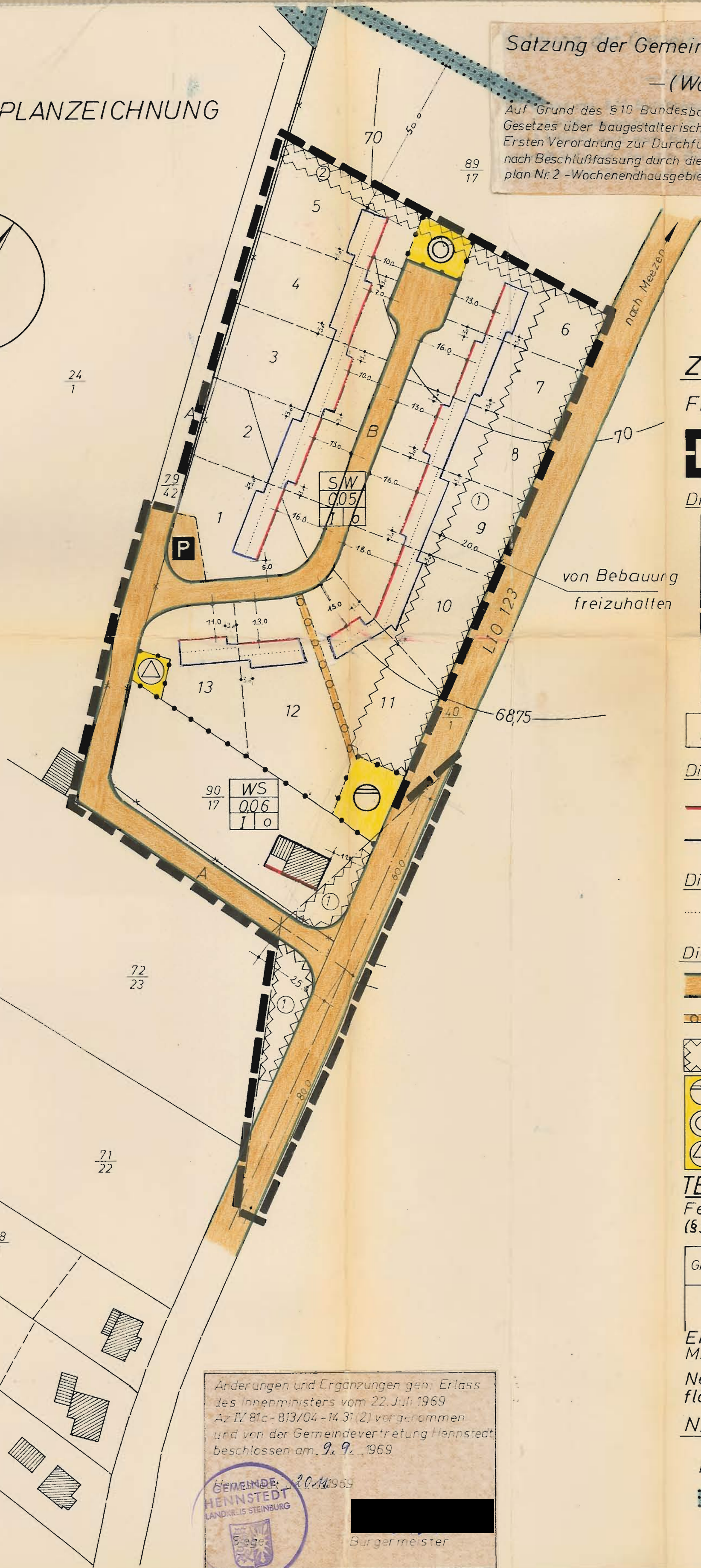


TEIL-A-PLANZEICHNUNG



24
1



Satzung der Gemeinde Hennstedt über den Bebauungsplan Nr. 2

— (Wochenendhausgebiet) —

Auf Grund des §10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und des §1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen v. 10. 4. 1969 (GVOBl. Schl.-H. S. 59) in Verbindung mit §1 der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG v. 9. 12. 1960 (GVOBl. Schl.-H. S. 198) u. §9 (2) BBauG wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung v. 2. 7. 1969 folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2 - Wochenendhausgebiet - bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) u. dem Text (Teil B) erlassen

ZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN §9 BBauG (Anordnungen normativen Inhalts)

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§9(5) BBauG)

Die Art und das Maß der baulichen Nutzung (§9(1)a BBauG)

- Wochenendhausgebiet (§10 Bau NVO)
- Grundflächenzahl (GRZ)
- 1 Vollgeschoß, offene Bauweise
- Kleinsiedlungsgebiet (§2 Bau NVO)
- Grundflächenzahl (GRZ)
- 1 Vollgeschoß, offene Bauweise

Abgrenzung unterschiedl. Nutzung u. d. Maßes

Die überbaubaren u. d. nicht überbaubaren Grundstücksflächen §9(1)b BBauG

- Baulinie, auf der zu bauen ist (§23(2) Bau NVO)
- Baugrenze, die nicht überschritten werden darf (§23(3) Bau NVO)

Die Stellung der baulichen Anlagen (§9(1) 1b BBauG)

Verlauf der Haupt-Firstlinie

Die örtlichen Verkehrsflächen (§9(1) 3 BBauG)

- Verkehrsflächen Parkflächen
- Fußweg

von der Bebauung freizuhaltenen Grundstücke (§9(1) 2 BBauG) Nutzung: Garten (max. Bewuchs 0,70m nur für Sichtdreiecke)

- Sammelkläranlage
- Brunnen
- Umformerstation

TEIL-B-TEXT (§9(1) BBauG)

Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen (§§14 u. 11(1) LBO) v. 9. 2. 67 in Verbindung mit (§9(2) BBauG)

Grundstücksnummer	Außenhaut	Dach-Wellenbest/Pappe		
		Typ	Grad	Farbe
1-13	Holzschalung	Sattel	ca. 20°	dunkel

Einzäunung zur Straßenseite lebende Hecke, max. Höhe 0,70 Mindestgröße der Baugrundstücke (§9(1)c BBauG) = 1000 qm

Nebenanlagen gem. §14(1) Bau NVO sind in den Sichtdreiecksflächen nicht zulässig

NACHRICHTLICHE MITTEILUNGEN (§9(4) BBauG)

- L10/123 Landstraße erster Ordnung
- Waldgrenze

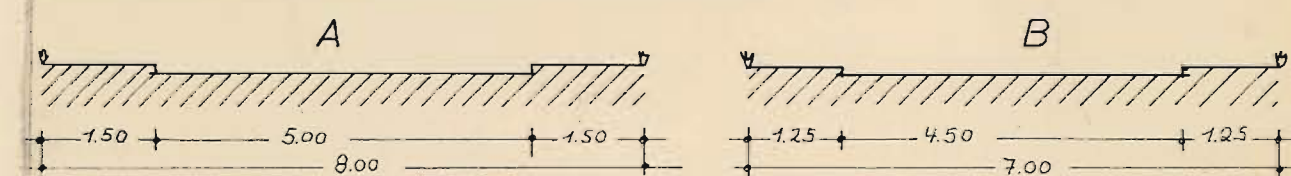
Änderungen und Ergänzungen gem. Erlass des Innenministers vom 22. Juli 1969 Az. IV 81c-813/04-14 31(2) vorgenommen und von der Gemeindevertretung Hennstedt beschlossen am 9. 9. 1969

GEMEINDE HENNSTEDT LANDKREIS STEINBURG
Bürgermeister

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

- vorhandene bauliche Anlagen
- Grundstücksgrenzen
- aufzuhebende
- in Aussicht genommene Zuschnitte der Baugrundstücke
- Flurstücksbezeichnung
- Höhenlinien
- Sichtdreieck

STRASSENQUERSCHNITTE M 1:100



Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung und Text, wurde nach §11 BBauG mit Erlaß des Innenministers vom 22. 7. 1969 Az. IV 81c-813/04-14 31(2) erteilt. Die Erfüllung der Auflagen (und Hinweise) wurde mit Erlaß des Innenministers v. 20. 5. 1970 Az. IV 81c-813/04-61.36(2) bestätigt.

Hennstedt, den 9. Juni 1970
GEMEINDE HENNSTEDT LANDKREIS STEINBURG
Der Bürgermeister

Bebauungsplan Nr. 2 (Wochenendhausgebiet) der Gemeinde Hennstedt Kreis Steinburg M 1:1000

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH §58 u. 9 BBauG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGS- BESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 20. 9. 1966	DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDE- VERTRETUNG VOM 20. 9. 1966 GEBILLIGT.
HENNSTEDT DEN 27. 2. 1968 GEMEINDE HENNSTEDT LANDKREIS STEINBURG BÜRGERMEISTER	HENNSTEDT DEN 27. 2. 1968 GEMEINDE HENNSTEDT LANDKREIS STEINBURG BÜRGERMEISTER
GEZEICHNET: V.O. GEPRÜFT: Baurat	
GEÄNDERT:	
DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BE- STEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM 9. 10. 1969 BIS 9. 11. 1969 NACH VOR- HERIGER AM 1. 10. 1969 ABGESCHLOSSENER BEKANNTMACHUNG MIT DEM HINWEIS DASS AN- REGUNGEN UND BEDENKEN IN DER AUSLEGUNGS- FRIST GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN, ÖFFENTLICH AUSGELEGEN	DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS TEXT UND PLANZEICHNUNG, SOWIE DIE BEI- GEFÜGTE BEGRÜNDUNG SIND AM 25. 6. 1970 MIT DER ERFOLGTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG IN KRAFT GETRETEN UND LIEGEN VOM 26. 6. 1970 AN ÖFFENTLICH AUS.
HENNSTEDT DEN 25. 11. 1969 GEMEINDE HENNSTEDT LANDKREIS STEINBURG BÜRGERMEISTER	HENNSTEDT DEN 25. 6. 1970 GEMEINDE HENNSTEDT LANDKREIS STEINBURG BÜRGERMEISTER
ITZHOE, DEN 25. Oktober 1970 OBERREGIERUNGSVERMESSUNGSRAT	